

75. 1612 September 29 (Michaelis).

Bürgermeister und Rath der Stadt Wunstorf verpflichten sich, Margarethe, geborener Lehman, Wittwe Heinrich Hausings von Steinhude, geliehene 300 Reichsthaler, welche sie zur Abtragung anderer Schulden verwandten, mit 15 Thalern zu verzinßen.

Pap. Oblatensgl. von Wunstorf.

Am Schlusse Quittung Heinrich Hausings dd. Steinhude den 10. Mai 1642 über den Rückempfang.

76. 1613 September 29 (Michaelis).

Bürgermeister und Rath der Stadt Wunstorf verpflichten sich, Margaretha Lehmanz, Wittwe Heinrich Hausings, geliehene 100 Reichsthaler mit 5 0/0 zu verzinßen.

Pap. Oblatenssecret der Stadt Wunstorf.

77. 1613 November 24 Neustadt a. R.

Friedrich Ulrich, Herzog von Braunschweig und Lüneburg, bestätigt nach Übernahme der Regierung in Folge Ablebens seines Vaters Herzog Heinrich Julius' am 20. Juli desselben Jahres und persönlicher Entgegennahme der Erb- und Landhuldigung Bürgermeister, Rath und Bürgerschaft der Stadt Wunstorf ihre Privilegien, Recht, Freiheiten und Gewohnheiten.

Unterschrift des Ausstellers und des (Kanzlers) Dr. Werner König und beschädigtes herzogliches Siegel am Bergstr.

78. 1616 October 22 Wunstorf.

Barthold Niemeiger, Bürger zu Wunstorf, verpflichtet sich nach Niederlegung seiner Verwaltung des Stadtkellers und Abrechnung mit den Weinherren Gurd Behre und Johann Schrader, die noch schuldigen 236 ₰ 11 Groschen Bürgermeister und Rath unter Verpfändung seiner Habe und seines Gutes auf Erfordern zu bezahlen.

Pap. Unterschriften des Ausstellers und seines Sohnes Johann Niemeyer.

Darunter Quittungsvermerk Gurd Behrs.